

de ehli weibel

Kurzinfo der Gemeinde Rafz

11/November 2014

Auszug aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Budget 2015 – gleich bleibender Steuerfuss trotz hoher Investitionen

Der Gemeinderat hat anlässlich zweier Lesungen das Budget 2015 beraten und anschliessend verabschiedet. Dank der genügend hohen Reserven und dem mutmasslich besseren Abschluss im laufenden Jahr soll der budgetierte Fehlbetrag von 589 000 Franken dem Eigenkapital entnommen werden. So kann der Steuerfuss bei unveränderten 113 % belassen werden, obwohl durch den Neubau der Saalsporthalle ausserordentlich hohe Investitionen von netto 10 248 200 Franken geplant sind.

Der Gemeindeversammlung vom Montag, 8. Dezember 2014 wird beantragt, den Voranschlag 2015 der Politischen Gemeinde Rafz mit einem Steuerfuss von 113 % zu genehmigen.

Weitere Informationen über das Budget folgen in der Dezember-Ausgabe vom Rafzer Weibel.

Verfahren ordentliche Einbürgerungen ab dem 1. Januar 2015

Per 1. Januar 2015 wird die kantonale Bürgerrechtsverordnung revidiert. Der Gemeinderat wird seine bisherige Praxis zur Prüfung der Deutsch- und Staatskenntnisse der Bürgerrechtsbewerber auf diesen Zeitpunkt entsprechend anpassen.

Schon heute legt der Gemeinderat grossen Wert auf die Erfüllung der Sprach- und Staatskundekenntnisse von Bürgerrechtsbewerbern. Zur Prüfung der Staatskundekenntnisse mussten die Bewerber im ordentlichen Einbürgerungsverfahren bisher einen internen Test ablegen und wurden anschliessend in eine Gemeinderatssitzung eingeladen.

Aufgrund der revidierten Bürgerrechtsverordnung hat der Gemeinderat entschieden, seine heutige Praxis zur Prüfung der Deutsch- und Staatskenntnisse ab dem Jahr 2015 anzupassen:

1. Im Rahmen der ordentlichen Einbürgerungen beauftragt die Gemeinde Rafz per 1. Januar 2015 die Berufsschule Bülach, Abteilung Weiterbildung, Scherzgruebstrasse 28, 8180 Bülach, unbefristet mit der Durchführung des Kantonalen Deutschtests im Einbürgerungsverfahren (KDE) und der Staatskundeprüfung.
2. Bürgerrechtsbewerbende, welche gemäss revidierter Bürgerrechtsverordnung verpflichtet sind, einen KDE abzulegen, müssen diesen vor der Anmeldung zur Staatskundeprüfung bestanden haben. Der KDE gilt als erfolgreich bestanden, wenn 60 % der maximalen Punktezahl sowohl im schriftlichen Testteil mit den Bereichen Hören, Lesen und Schreiben wie auch im mündlichen Testteil Sprechen erreicht wurde.
3. Eine Staatskundeprüfung haben alle Bürgerrechtsbewerbenden im ordentlichen Einbürgerungsverfahren abzulegen. Die Staatskundeprüfung gilt als erfolgreich bestanden, wenn 60 % der maximalen Punktezahl erreicht wurde. Sollte der Kandidat ein Resultat zwischen 50 und 59 % erreichen, geht der Gemeinderat beim Gespräch mit dem Bürgerrechtsbewerbenden mündlich nochmals auf einige Fragen ein und entscheidet an der Gemeinderatssitzung definitiv, ob die Staatskundeprüfung bestanden wurde.
4. Es werden alle Bürgerrechtsbewerbende zu einem Gespräch mit dem Gemeinderat eingeladen, um deren Integration in die hiesigen Verhältnisse beurteilen zu können; dieses Gespräch dient auch dazu, sich einen unmittelbaren Eindruck von den Sprachkenntnissen zu verschaffen. Gestützt auf dieses Gespräch und die Prüfungsergebnisse nimmt der Gemeinderat eine Gesamtbeurteilung der Integration vor.

Erteilung Gemeindebürgerrecht

Unter dem Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes und der eidgenössischen Einbürgerungsbewilligung hat der Gemeinderat Rafz

- Marino Secchiano, geb. 1968, zusammen mit seiner Ehefrau Anna Secchiano geb. Chiauzzi, geb. 1972, und der Tochter Milena Secchiano, geb. 2000, alle italienische Staatsangehörige, wohnhaft am Baumschuelwäg 2
- Nevenka Apollonio, geb. 1973, italienische Staatsangehörige, wohnhaft an der Bahnhofstrasse 12
- Oscar Batalla Abelenda, geb. 1987, spanischer Staatsangehöriger, wohnhaft im Heereguet 9a
- Tiago Alves Fernandes, geb. 1998, portugiesischer Staatsangehöriger, wohnhaft an der Bahnhofstrasse 6

in das Bürgerrecht der Gemeinde Rafz aufgenommen. Anlässlich eines persönlichen Gesprächs konnte sich der Gemeinderat davon überzeugen, dass die Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller die Voraussetzungen für die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes erfüllen.

Geschwindigkeitskontrollen

Die Verkehrsabteilung der Kantonspolizei Zürich hat am 5. September eine Geschwindigkeitskontrolle entlang der Landstrasse, Fahrtrichtung Deutschland, durchgeführt. Von 354 gemessenen Fahrzeugen wurden 30 Übertretungen (8.5 %) verzeichnet. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 66 km/h bei erlaubten 50 km/h.

Werkgebühren 2015

Der Gemeinderat Rafz hat die Werkgebühren, exklusiv Mehrwertsteuer, für die Bereiche Antennenanlage, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Abfallbeseitigung auf das Jahr 2015 wie folgt festgelegt:

Antennenanlage

monatliche Antennengebühr (exkl. Urheberrecht)
Fr. 12.– (unverändert)

Wasserversorgung

Grundgebühr pro Ablesestelle
Fr. 60.–(unverändert)
Verbrauchsgebühr pro m³ bezogenes Trinkwasser
Fr. 1.80 (unverändert)

Abwasserentsorgung

Grundgebühr pro gewichtete Parzellenfläche in m²
Fr. 0.06 (unverändert)
Mengengebühr pro m³ bezogenes Frischwasser
Fr. 0.60 (unverändert)

Abfallbeseitigung

Kehrichtgrundgebühr pro Haushalt u. Gewerbebetrieb
Fr. 0.– (unverändert)

Durch die Gewinnausschüttung des aufgelösten Deponie-Zweckverbandes Zürcher Unterland ist der Spezialfinanzierungsaldo der Abfallbeseitigung immer noch relativ hoch. Deshalb hat der Gemeinderat entschieden, wie bereits in den Vorjahren, auf die Kehrichtgrundgebühr von 60 Franken pro Jahr zu verzichten.

Bei den Werkgebühren handelt es sich um sogenannte Spezialfinanzierungen, d.h. zweckgebundene Erträge für die Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe. Diese müssen selbsttragend sein und dürfen nicht mit Steuergeldern finanziert werden.

Planungskredit Neubau Saalsporthalle; Genehmigung Abrechnung

Der Gemeinderat hat die Abrechnung des Planungskredites für die Projektierung einer neuen 3-fach Saalsporthalle auf dem Schalmenackerareal mit Minderkosten von 59 731.95 Franken und Gesamtkosten von 330 017.05 Franken inkl. MWST genehmigt.

Die Stimmberechtigten haben an der Gemeindeversammlung vom 4. Februar 2013 einen Planungskredit von 270 000 Franken inkl. MWST für die Projektierung einer neuen 3-fach Saalsporthalle auf dem Schalmenackerareal, basierend auf den Grundlagen des Büros schmidli architekten & partner AG (sa&p), Rafz, sowie dem Bericht «Grundlagenerarbeitung» genehmigt.

Aufgrund von verschiedenen Diskussionen und den Inputs aus der Bevölkerungsinformation vom 21. Mai 2013 entschied der Gemeinderat, das Terminprogramm und Vorgehen für eine Totalunternehmer-Submission neu festzulegen.

Durch die neu überprüfte Vorgehensweise konnte den Stimmbürgern an der Urnenabstimmung vom 18. Mai 2014 eine verlässlichere Kostenprognose unterbreitet werden. Das Vorziehen der Totalunternehmer-Submission resp. die Vergabe des Auftrages erfolgte jedoch vorbehaltlich der Genehmigung des Vorhabens bzw. Baukredites an der Urne.

Die geänderte Vorgehensweise hatte aber auch zur Folge, dass gewisse Aufwendungen bereits im Rahmen der TU-Submission anfallen würden. Für die Durchführung des Verfahrens wurde das Büro Kern Bauherrenberatung GmbH, Zürich, beigezogen und ein zusätzlicher Kredit von 44 329 Franken inkl. MWST bewilligt. Da der zuständige Fachplaner während

der Projektierung erkrankte, wurden die Arbeiten stellvertretend durch die Planungs- und Baumanagement AG, St. Gallen, weitergeführt. Das mit der Vorprojektierung beauftragte Büro sa&p rechnete mit zusätzlichen Aufwendungen von 31 320 Franken inkl. MWST.

Da die Mehrausgaben von insgesamt 75 649 Franken inkl. MWST weder budgetiert noch vom Souverän genehmigt waren, wurden diese der gemeinderätlichen Kreditlimite angerechnet. Dadurch erhöhte sich der bewilligte Gesamtkredit auf insgesamt 389 749 Franken inkl. MWST.

Die Planung der neuen Saalsporthalle ist abgeschlossen, weshalb das Büro sa&p die Abrechnung erstellt, mit der Finanzabteilung der Gemeindeverwaltung abgeglichen und dem Gemeinderat zur Genehmigung unterbreitet. Die Abrechnung des Planungskredites schliesst bei Minderkosten von Fr. 59 731.95 mit Gesamtkosten von Fr. 330 017.05 Franken inkl. MWST ab. Das Geschäft wird nun der Gemeindeversammlung vom Montag, 8. Dezember 2014 zur Abnahme unterbreitet.

Spatenstich Saalsporthalle Schalmenacker

Am Montag, 24. November 2014, findet der Spatenstich für den Bau der Saalsporthalle Schalmenacker statt.

Der Gemeinderat lädt die Bevölkerung, Vereine und Schulvertreterinnen und -vertreter ein, an den Feierlichkeiten des Spatenstichs für den Bau der neuen Saalsporthalle von 16.00 bis ca. 18.00 Uhr teilzunehmen.

Bauwesen

Der Gemeinderat hat neben verschiedenen Bewilligungen im Anzeigeverfahren eine Projektänderung mit Ausnahmebewilligung für den Rückbau der Gebäude Vers.-Nrn. 665 und 965 sowie den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Kat.-Nr. 4207, Götze 18, Wohnzone 1 Geschoss, an Hans-Christian und Christine Stiefvater, Steinmaur, bewilligt.

Projekt Sonnefäld; Genehmigung Bauabrechnungen

Der Gemeinderat hat die Bauabrechnungen für die Sanierung der Strasse Sonnefäld und den gleichzeitigen Ersatz der Wasserleitung sowie die teilweise Sanierung von Kanalisationsleitungen genehmigt.

An der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2011 genehmigten die Stimmberechtigten je einen Kredit über 218 500 resp. 196 500 Franken für die Sanierung der Strasse Sonnefäld und den gleichzeitigen Ersatz der Wasserleitung.

Die Strassen- und Tiefbauarbeiten erfolgten im Jahr 2012. Der Deckbelag wurde im Sommer 2013 eingebracht. Die Abnahme des Werkes fand im Frühling 2014 statt.

In der Zwischenzeit hat das mit der Projektierung und Bauleitung beauftragte Ingenieurbüro Roland Schneider, Hüntwangen, die Bauabrechnungen erstellt und mit der Buchhaltung der Finanzabteilung Rafz abgeglichen. Die Sanierung des Strassenbaus schliesst bei Minderkosten von 41 604.25 Franken mit Gesamtkosten von 176 895.75 Franken inkl. MWST ab. Beim Ersatz der Wasserleitung resultieren Minderkosten von 41 974.50 Franken bei Gesamtkosten von Fr. 154 525.50 inkl. MWST.

Die Minderkosten sind im Wesentlichen aufgrund der günstigeren Arbeitsvergaben zurückzuführen.

Da die Sanierung der Strasse Sonnefäld und der Ersatz der Wasserleitung zusammenhängen, werden die beiden Bauabrechnungen den Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2014 als ein Geschäft unterbrei-

tet. Die Kostenverrechnung wurde den einzelnen Konti separat verrechnet.

Informationsanlass «Treffpunkt Tiefenlager» in Jestetten

Das Bundesamt für Energie lädt die Bevölkerung der deutschen Grenzregion und der Standortregionen Nördlich Lägern, Südranden und Zürich Nordost ein, sich am öffentlichen Anlass «Treffpunkt Tiefenlager» am Samstag, 8. November 2014 in der Gemeindehalle Jestetten, zu orientieren.

Die Regionen Nördlich Lägern, Südranden und Zürich Nordost sind drei von sechs möglichen Standortregionen in der Schweiz, in denen radioaktive Abfälle dereinst in einem geologischen Tiefenlager entsorgt werden könnten. Jestetten gehört als weitere betroffene Gemeinde zu allen drei Standortregionen. Wo die Oberflächenanlage eines Tiefenlagers in der Schweiz zu stehen kommen könnte, wurde in den letzten bald drei Jahren intensiv diskutiert. Die Nagra hat – basierend auf den Stellungnahmen der Regionalkonferenzen – die Standorte «Weiach» und «Stadel», «Brentenhau Neuhausen» sowie «Marthalen und Rheinau» als Areale für die Oberflächenanlage bezeichnet.

Was dieser Schritt für die Region bedeutet, erläutert das Bundesamt für Energie anlässlich eines öffentlichen Informationsanlasses am Samstag, 8. November 2014, zwischen 10.00 und 14.00 Uhr, in der Gemeindehalle Jestetten, Altenburgerstrasse 5 in Jestetten, Deutschland.

Neuverpachtung Schrebergarten beim Kindergarten Bölli

Infolge Kündigung eines bisherigen Pächters kann von der

Politischen Gemeinde Rafz beim Kindergarten Bölli per Januar 2015 ein Schrebergarten gepachtet werden. Interessenten werden gebeten, sich schriftlich für die Neuvergabe bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Bau und Liegenschaften, Dorfstrasse 7, zu bewerben. Der Pachtzins pro Kalenderjahr beträgt 75 Franken.

Alters- und Pflegeheim Peteracker (APH) – Neubesetzung der Heimleitung

Der krankheitsbedingte Ausfall der Heimleiterin Fabienne Hanimann hat im Frühjahr 2014 dazu geführt, dass eine interimistische Übernahme der Heimleitung angeordnet werden musste. In der Zwischenzeit hat sich Frau Hanimann entschlossen, ihr Arbeitsverhältnis als Heimleiterin per 30. November 2014 zu beenden. Wir danken Frau Hanimann für die geleistete Arbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Seit 7. April 2014 wurde das Alters- und Pflegeheim Peteracker (APH) stellvertretend durch Brigitt Pfister (Leiterin Pflege) geleitet. Frau Pfister hat sich seither mit hohem persönlichem Einsatz als interimistische Heimleiterin etabliert. Es ist ihr mit ihrem Team vorbildlich gelungen, das APH zu führen und die gestellten Aufgaben in guter Qualität sicherzustellen.

Die Sozialbehörde hat Frau Brigitt Pfister mit Amtsantritt am 1. Dezember 2014 als neue Heimleiterin des Alters- und Pflegeheims Peteracker ernannt. Wir gratulieren Frau Pfister zur Ernennung und wünschen ihr dabei viel Erfolg.

*Kurt Altenburger Gemeinderat
Soziales & Gesundheit / Präsident Sozialbehörde*

Veranstaltungskalender November 2014 *Alle Veranstaltungen finden Sie unter www.rafz.ch*

Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
Sonntag, 2. November 2014 17.00 Uhr	Orgelkonzert Urs Wittwer	Reformierte Kirche	Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Rafz
Dienstag, 4. November 2014	Besuchstag Schule		Schule Rafz
Dienstag, 4. November 2014 8.00 – 10.00 Uhr	Frauezmorge/ -Kafi	Zentrum Casa	Frauenverein Rafz
Dienstag, 4. November 2014 15.00 – 17.00 Uhr	Chäfertreff	Zentrum Casa	Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde
Donnerstag, 6. November 2014 20.00 Uhr	KBB / Mystik oder vom Verbindenden der Religionen mit Meinrad Furrer (Theologe, Zürich)	Katholische Kirche	Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde
Freitag, 7. November 2014 18.45 – 19.45 Uhr	Räbeliechtli-Umzug	Vom Gemeindehaus bis Schulhaus Götze	Primarschule und Elternrat Rafz
Samstag, 8. November 2014 10.00 – 14.00 Uhr	Informationsanlass zum Thema «Treffpunkt Tiefenlager»	Gemeindehalle Jestetten, Altenburgerstrasse 5, D-79798 Jestetten	Bundesamt für Energie
Sonntag, 9. November 2014 14.00 – 17.00 Uhr	Ortsmuseum offen Ausstellung Änismodel und Demo Änisgutzli modeln	Ortsmuseum	Kommission für Ortsgeschichte Rafz
Montag, 10. November 2014	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde Rafz

Datum	Anlass	Ort	Veranstalter
Montag, 10. November– Donnerstag, 13. November	Häckselaktion	ganze Gemeinde	Gemeinde Rafz
Dienstag, 11. November 2014 11.00–13.00 Uhr	Entsorgung Sonderabfall	beim Volg Wil	Gemeinde Wil
Mittwoch, 12. November 2014 14.00–15.00 Uhr	s'Biblitem verzelt Bilderbüechli	Gemeindebibliothek	Gemeindebibliothek Rafz
Donnerstag, 13. November 14.00 Uhr	Nachmittag für Frauen; Lotto im Gemeindehaussaal	Gemeindehaussaal	Frauenverein Rafz
Samstag, 15. November 2014 20.00 Uhr	VENT NEGRU	Reformierte Kirche Wasterkingen	Kulturkommission Wil- Hüntwangen-Wasterkingen
Samstag, 15. November 2014 Sonntag, 16. November 2014	Chränzli	Zentrum Tannewäg	Musikgesellschaft Rafz
Sonntag, 16. November 2014 9.00–17.00 Uhr	Heimrunde Herren I	Landbüel, Wil ZH	UHC Phantoms Rafzerfeld
Dienstag, 18. November 2014 15.00 –17.00 Uhr	Chäfertreff	Zentrum Casa	Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde
Mittwoch, 19. November 2014 14.00–16.00 Uhr	Spielnachmittag im Jugendtreff	Werkgebäude	Gemeindebibliothek Rafz und Jugend- und Gemeinwesenarbeit
Mittwoch, 19. November 15.00–17.00 Uhr	Senioren: Sing- und Musiknachmittag	Bistro Zentrum Tannewäg	EFRA
Samstag, 22. November 2014 19.00–22.00 Uhr	Ehepaarabend zum Thema «Kommunikation» mit Nachtessen	Zentrum Tannewäg	EFRA
Montag, 24. November 2014	Grüngutabfuhr	ganze Gemeinde	Gemeinde Rafz
Montag, 24. November 2014 16.00–18.00 Uhr	Spatenstich Saalsporthalle Schalmenacker	Schalmenacker-Areal	Gemeinde Rafz
Dienstag, 25. November 2014 08.00–11.00 Uhr 13.00–16.00 Uhr	Kranzen für Adventsverkauf	Zentrum Casa	Frauenverein Rafz
Mittwoch, 26. November 2014 ab 11.00 Uhr	Adventsverkauf, Kaffee	Zentrum Casa	Frauenverein Rafz
Mittwoch, 26. November 18.00–22.30 Uhr	Frauenabend - Guetzliplausch	Bistro Zentrum Tannewäg	EFRA
Mittwoch, 26. November 18.45 Uhr	Informationsveranstaltung zum Thema Demenz	Reformiertes Kirchen- gemeindehaus (Bülach)	Pro Senectute Kanton Zürich
Donnerstag, 27. November 19.30 bis ca. 22.00 Uhr	Cannabis-Legalisierung für Erwachsene? – pro und kontra	röm-kath. Pfarramt St. Mauritius (Regensdorf)	Suchtprävention Zürcher Unterland
Freitag, 28. November 2014	Einschalten Weihnachtsbeleuchtung		
Freitag, 28. November 2014	Manneabig – Besuch ERF- Studio in Pfäffikon ZH	ERF-Studio	EFRA
Samstag, 29. November 2014	Weihnachtsmarkt		Gewerbeverein Rafzerfeld
Sonntag, 30. November 2014	Eidgenössische, kantonale und kommunale Abstimmungen	Gemeindeverwaltung, Dorfstrasse 7, 8197 Rafz	Gemeinde
Sonntag, 30. November 2014 17.00 Uhr	Sopran und Hammerflügel (Daniela Eaton, Urs Schweizer)	Reformierte Kirche	Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde